Israels Luftwaffe schlägt zurück: Schwere Angriffe auf Hisbollah im Libanon

Israel bombardiert im Libanon trotz Waffenruhe Ziele der Hisbollah. Netanjahu spricht von schwerwiegenden Verletzungen.

Tel Aviv, Israel - Tel Aviv ist in Aufruhr! Trotz einer bestehenden Waffenruhe hat die israelische Luftwaffe in einem beispiellosen Angriff im Libanon zugeschlagen. Mit voller Wucht bombardierten die israelischen Streitkräfte Ziele, die mit der proiranischen Miliz Hisbollah in Verbindung stehen. Dutzende Abschussrampen und Terroristen wurden ins Visier genommen, und sogar die Rampe, von der aus die Hisbollah Israel zuvor beschoss, wurde dem Erdboden gleichgemacht. Das Militär spricht von den schwersten Angriffen seit Inkrafttreten der Waffenruhe, doch unabhängige Bestätigungen über Opfer im Libanon stehen noch aus.

Israels Premierminister Benjamin Netanjahu ließ keinen Zweifel daran, dass dieser Beschuss eine schwerwiegende Verletzung der seit rund zehn Tagen geltenden Waffenruhe darstellt. Er kündigte eine entschlossene Antwort an und forderte die Akteure im Libanon auf, die feindlichen Aktivitäten der Hisbollah zu unterbinden. Die israelische Armee betont, dass sie weiterhin zu ihrer Verpflichtung steht, die Bestimmungen der Waffenruhe zu respektieren, während die Spannungen zwischen Israel und der Hisbollah erneut hochkochen.

Waffenruhe in Gefahr!

Die Situation ist explosiv! Israel und die Hisbollah haben sich in der Vergangenheit schon oft gegenseitig Verstöße gegen die Waffenruhe vorgeworfen. Die israelische Armee hat wiederholt Luft- und Bodenangriffe auf libanesische Ziele durchgeführt, die sie als Reaktionen auf die Provokationen der Miliz darstellt. Die Frage bleibt: Wie wird die Hisbollah auf diesen massiven Angriff reagieren? Die Region steht am Rande eines neuen Konflikts, und die internationale Gemeinschaft beobachtet die Entwicklungen mit bated breath.

Details	
Vorfall	Terrorismus
Ort	Tel Aviv, Israel

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at